

Komparatistik (2024)

Jahrbuch der Deutschen Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

Das Zentrum des Heftes bildet ein Dossier zur „Internationalität der Literaturen“, das in Zusammenarbeit der Mainzer Komparatistik mit den am Masterstudiengang „Weltliteratur“ der Johannes Gutenberg-Universität beteiligten Philologien entstanden ist. Angesichts eines globalisierten kulturellen Austauschs, weltweiter Migrationsbewegungen und der Tatsache, dass – schon diesseits dieser aktuell verstärkt zu beobachtenden Dynamiken – nationale und sprachliche Räume nur selten deckungsgleich sind, wird in zehn Beiträgen intensiv über postnationale Konzepte von Literatur nachgedacht.

Aus dem Inhalt: Winfried Eckel: Die Internationalität der Literaturen • Andreas Solbach: Hermann Bahr und Heinrich Mann lesen die französische Dekadenz-Literatur der 1890er Jahre • Alfred Gall: Adam Mickiewicz und Juliusz Słowacki in der Auseinandersetzung mit Hegel • Alexander Nebrig: Die interlinguale Lizenzierung des Exilromans und Anna Seghers' Inszenierung ortloser Autorschaft in »Transit« • Rainer Emig: Joseph Conrad im Herzen der englischen Literatur • Dieter Ingenschay: Zur neuen Trans-/Internationalität des lateinamerikanischen Romans (bei den Gruppen »Crack« und »McOndo«) • Frank Göbler: Der russische Schriftsteller Anatolij Kim • Julian Rentzsch: Poesie türkischer Popkultur • Hans Harder: Die südasiatischen Regionalliteraturen zwischen lokaler Schließung und weltliterarischer Öffnung • Anja Oed: Dimensionen der Internationalität afrikanischer Literatur • Mariam Popal: Towards an Understanding of Lyric as (World)Theory? • Jonas Nesselhauf: #MeToo und die Literatur • Karsten Klein: Inflation und Tanz bei Felix Dörmann und Heinrich Mann • Ansgar Mohnkern: Prousts Algorithmen • Laura Vordermayer: E. T. A. Hoffmanns »Nußknacker« bei Alexandre Dumas, Vasily Vainonen und Christian Spuck

AISTHESIS VERLAG

www.aisthesis.de



Komparatistik (2024)

Jahrbuch der Deutschen Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

Herausgegeben von Winfried Eckel,
Christiane Solte-Gresser und Laura Vordermayer

2024, 410 Seiten, kartoniert, € 40,-

Print ISBN 978-3-8498-2056-5

Print ISSN 1432-5306

E-Book (PDF) ISBN 978-3-8498-2016-9

Online ISSN 2944-795X

